KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Zell (Mosel)
Ortsgemeinde Grenderich
AGS-Schlüssel: 13505037

Stichtag: 30.11.2010

Hauptwohnung gesamt: 392 Nebenwohnung gesamt: 15 Einwohner gesamt: 407
Anzahl der bewohnten Straßen: 18
Anzahl der bewohnten Adressen: 185

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	196	50	196	50	392	100
davon Ausländer	2	50	2	50	4	1,02
gemeldete Nebenwohnungen	8	53,333	7	46,667	15	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**204**	**50,123**	**203**	**49,877**	**407**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	9	2,296	5	1,276	14	3,571
10-19 Jahre	23	5,867	23	5,867	46	11,735
20-29 Jahre	18	4,592	14	3,571	32	8,163
30-39 Jahre	12	3,061	15	3,827	27	6,888
40-49 Jahre	32	8,163	29	7,398	61	15,561
50-59 Jahre	38	9,694	40	10,204	78	19,898
60-69 Jahre	18	4,592	22	5,612	40	10,204
70-79 Jahre	32	8,163	34	8,673	66	16,837
80-89 Jahre	14	3,571	14	3,571	28	7,143
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**196**	**50**	**196**	**50**	**392**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	2	0,51	1	0,255	3	0,765
3-5 Jahre	2	0,51	1	0,255	3	0,765
6-15 Jahre	14	3,571	17	4,337	31	7,908
16-17 Jahre	4	1,02	4	1,02	8	2,041
18-20 Jahre	12	3,061	7	1,786	19	4,847
gesamt	**34**	**8,673**	**30**	**7,653**	**64**	**16,327**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2011 (geb.: 01.09.2004 bis 31.08.2005)	0	0	0	0	0	0
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	1	0,255	0	0	1	0,255
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	1	0,255	1	0,255	2	0,51
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	0	0	1	0,255	1	0,255
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	0	0	0	0	0	0
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	2	0,51	0	0	2	0,51
gesamt	**4**	**1,02**	**2**	**0,51**	**6**	**1,531**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	16	4,082	21	5,357	37	9,439
römisch-katholisch	154	39,286	156	39,796	310	79,082
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	0	0	0	0
ohne Angabe, gemeinschaftslos	26	6,633	19	4,847	45	11,48
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**196**	**50**	**196**	**50**	**392**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	67	17,092	52	13,265	119	30,357
verheiratet	105	26,786	107	27,296	212	54,082
verwitwert	9	2,296	23	5,867	32	8,163
geschieden	12	3,061	11	2,806	23	5,867
getrennt lebend	2	0,51	3	0,765	5	1,276
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	1	0,255	0	0	1	0,255
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**196**	**50**	**196**	**50**	**392**	**100**

Die Daten wurden am 14.02.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.